

animate theologies

Der Begriff Klimaangst beschreibt die existentielle Verunsicherung angesichts des Klimawandels. Die ökologische Krise offenbart eigene Schuld, bedroht Sinnentwürfe und gefährdet Leben.

Wie kann ein Mut aussehen, der Klimaangst nicht verdrängt, sondern bejaht und als transformative Kraft nachhaltiges und solidarisches Handeln bewirkt? In Anlehnung an Überlegungen des Religionsphilosophen Paul Tillich argumentiert Frieda Kries für eine mutige Haltung als Zielperspektive. Auch für die akademische Theologie gilt dann: Sie muss das Hoffen wieder lernen.

Der Begriff Klimaangst beschreibt die existentielle Verunsicherung angesichts des Klimawandels. Die ökologische Krise offenbart eigene Schuld, bedroht Sinnentwürfe und gefährdet Leben. Wie kann ein Mut aussehen, der Klimaangst nicht verdrängt, sondern bejaht und als transformative Kraft nachhaltiges und solidarisches Handeln bewirkt? In Anlehnung an Überlegungen des Religionsphilosophen Paul Tillich argumentiert Frieda Kries für eine mutige Haltung als Zielperspektive. Auch für die akademische Theologie gilt dann: Sie muss das Hoffen wieder lernen.



40,00 €

37,38 € (zzgl. MwSt.)

vorbestellbar, Erscheinungstermin ca.
Juli 2026

Artikelnummer: 9783534643738

Medium: Buch

ISBN: 978-3-534-64373-8

Verlag: wbg Academic in Herder

Erscheinungstermin: 13.07.2026

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2026

Serie: animate theologies

Produktform: Gebunden

Seiten: 124

Format (B x H): 148 x 210 mm

